



## Inhalt:

1. Frohe Ostern
2. Rückblicke
3. Neues aus der Alphabetisierung
4. Ausblick
5. Hinweise

## 1. Frohe Ostern

Liebe Leserinnen und Leser,

die ersten Zeilen in unserem Newsletter 03/2020 lauteten: „auch wir sind geschockt über die Ausbreitung und teilweise erschreckende Fatalität von COVID-19 ... Durch koalpha organisierte Netzwerktreffen, Multiplikatorenschulungen etc. werden bis zum 19. April abgesagt.“

Damals glaubten wir hoffnungsvoll, dass sich die dunklen Wolken schnell verziehen werden und wir zum normalen Leben zurückkehren können. Die Zeit hat uns eines Besseren belehrt.

Ein Jahr ist vergangen. Aristoteles sagte: „Wir können den Wind nicht ändern, aber die Segel anders setzen.“ Wir haben viel gelernt, neue Möglichkeiten für unsere Arbeit entdeckt und umgesetzt.

Nun liegen die Ostertage vor uns. Am Ostersonntag feiern Christen die Auferstehung Jesu und den Sieg des Lebens über den Tod. Christen wie Nicht-Christen verbinden mit Ostern die Freude auf den Frühling, auf Licht und Wärme und in diesem Jahr wohl besonders die Hoffnung auf ein Ende der Pandemie.

Ich wünsche Ihnen schöne Ostertage, schöpfen Sie neue Kraft und bleiben Sie optimistisch!



## 2. Rückblicke

### Erste Podcastfolge von „koalpa auf die Ohren“ verfügbar

Es ist soweit! Unsere erste koalpa [Podcast-Folge](#) ist online. Sie finden diese auf unserer Homepage oder Spotify. Und es gibt noch eine Neuigkeit! Die ersten Podcast-Hörer, die die folgenden drei Fragen richtig beantworten, bekommen ein Paar super tolle **koalpa-Kopfhörer geschenkt**, mit denen sie garantiert alles von A bis Z hören! Hören Sie genau hin, um die Antworten zu finden und schicken Sie die Lösung an [marie.sammler@koalpa.de](mailto:marie.sammler@koalpa.de).



Koordinierungsstelle Alphabetisierung im Freistaat Sachsen

1. Seit wann gibt es koalpa?
2. Wie informiert koalpa die Gesellschaft – also auch die Personen, die nicht betroffen sind?
3. Worum geht es in der nächsten koalpa-Folge?

**Viel Freude beim Hören!**

## Virtuelle AlphaDekadenkonferenz

Die AlphaDekadenkonferenz fand dieses Jahr am 01. und 02. März im uns inzwischen gut bekannten virtuellen Raum statt. Von Gesprächsrunden mit einem Rück- und Ausblick zur (bisherigen) AlphaDekade über verschiedene Fachforen und einen großen Materialtisch war alles dabei. Die technische Umsetzung verlief reibungslos. Dennoch hoffen wir, dass wir uns im nächsten Jahr wieder in Präsenz sehen dürfen.



## „Lars und Fisch(l)“

Die Lieblings-City-Card unserer Kollegin Ulrike Löbel ist jetzt auf YouTube zu sehen, denn die tragische Geschichte von Lars und seinem Haustier wurde zu einem Video verarbeitet. Damit wollen wir noch mehr Menschen niedrigschwellig informieren und auf Unterstützungsangebote hinweisen. Wir freuen uns auf Ihr Feedback zum [Video!](#)

## Präsenzveranstaltung in Annaberg

„Endlich wieder ein Workshop in Präsenz!“ Über die Einladung aus Annaberg freute sich unsere Regionalverantwortliche Marie Sammler besonders und stellte den Jugendlichen des Freiwilligen sozialen Jahres (FSJ) das Thema „geringe Literalität“ mit seinen vielfältigen Facetten vor. Das Interesse am gemeinsam erarbeiteten Thema war groß und so verging der Vormittag schnell. Jedes Jahr im Februar wird Marie Sammler zum Workshop eingeladen und in jedem Jahr ist die Gruppe der Jugendlichen äußerst interessiert, wissbegierig und sympathisch. Trotz Maskenpflicht, Abstandhalten und regelmäßigem Lüften fühlte sich die Präsenzveranstaltung schon wieder etwas nach Normalität an.

## Koalpa unterwegs

Über die sozialen Medien erfuhren wir, dass unser Netzwerkpartner, das „Regenbogen“ Familienzentrums e.V. in Freital eine Aktion für den Faschingsdienstag plante. Unter der Überschrift „100 Ballons für 100 Jahre Freital“ sollte Fasching 2021 als Überraschungsaktion über den Gartenzaun stattfinden. Das wollte koalpa gern unterstützen. Nach langer Zeit gab es wieder eine Aktion mit Partnern. Mit einer Kiste Luftballons, den Resten Ballongas vom letzten Herbst und Infomaterial ging es nach Freital. Unter Einhaltung aller aktuellen Vorschriften haben wir mit den Kolleginnen vom MGH Farbe in den Faschingsdienstag und ein Lächeln in viele Gesichter gezaubert.



### Dozentenforum „Politik von A bis Z“

Am 9. März fand unser Dozentenforum „Politik von A bis Z“ zur politischen Bildung in der Grundbildung mit Anke Engelmann statt. 15 Dozent\*innen und andere Akteure der sächsischen Grundbildungslandschaft beteiligten sich am Austausch über das Was und Wie zu politischen Inhalten im Unterricht mit gering literalisierten Erwachsenen. Der Tenor war eindeutig: Die Relevanz politischer Themen ist allen bewusst, aber bei manch heiklem Aspekt, wie der Einbindung von kritischen Meinungen oder dem Umgang mit Teilnehmer\*innen mit extremistischen Ansichten, gibt es noch Diskussionsbedarf. Koalpa behält diese Aspekte auf dem Schirm für künftige Veranstaltungen und bedankt sich noch einmal bei allen Teilnehmer\*innen für den regen und offenen Austausch. Ein Materialpaket mit einigen Tipps und Texten in einfacher Sprache zum Thema Politik kann als ZIP-Datei bei Ulrike Löbel (ulrike.loebel@koalpa.de) angefragt werden.



### 3. Neues aus der Alphabetisierung

#### Wir begrüßen die neuen Mehrgenerationenhäuser im Förderschwerpunkt!

Die Mehrgenerationenhäuser in Sachsen sind für uns schon seit Jahren verlässliche Partner, wenn es um Grundbildung geht. Das Bundesbildungsministerium (BMBF) und das Bundesfamilienministerium (BMFSFJ) unterstützen Mehrgenerationenhäuser (MGH) dabei, neuartige Lernangebote für Erwachsene mit Grundbildungsbedarf zu schaffen. Seit 2018 gibt es im Rahmen des Bundesprogramms Mehrgenerationenhaus den Sonderschwerpunkt „Förderung der Lese-, Schreib- und Rechenkompetenzen“. Aus Sachsen beteiligen sich aktuell 16 Häuser. Neu dabei sind die MGH in Coswig, Riesa, Bernsdorf und Wurzen. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.



#### „Lost in Barmuda“

"Lost in Barmuda": ein Online-Adventure-Spiel für Erwachsene mit kleinen mathematischen Aufgaben und Rätseln, das die Spieler\*innen zum Anwenden einfacher mathematischer Rechenoperationen anregen soll, während sie die Freunde Jim und Pat an ihrem letzten Urlaubsabend begleiten. Die fesselnde Geschichte sorgt dafür, dass das Lesen, Schreiben und Rechnen ganz nebenbei erfolgt. Ein „Erklärvideo“ und den Link zum Starten des Spiels finden Sie [hier](#). Viel Freude beim Spielen und Lernen!

#### Koalpa-Videos zum Welttag des Buches

Am 23. April ist Welttag des Buches und diesen möchten wir in diesem Jahr besonders zelebrieren und die Freude, neue Bücher zu lesen, weitergeben. Dazu haben wir fünf koalpa-Frauen uns jeweils ein Buch ausgesucht, das wir in einem kurzen Video vorstellen. Dazu gibt es jedes Mal ein Rätsel. Die Bandbreite ist groß! Von Kinderbuch bis Weltliteratur ist alles dabei. Sie finden die Videos auf unserer Facebook- oder Instagram-Seite. Viel Freude beim Zuschauen und Rätseln!



### Wanderausstellung wartet aufs Wandern

Die Wanderausstellung „Lesen und Schreiben öffnet Welten“ steht aktuell in einem unserer Büros und wartet auf ihren nächsten Einsatz. Vielleicht haben Sie eine Idee, wo die Ausstellung aktuell gezeigt werden kann. Wir verleihen sie kostenfrei. Alle Informationen zur Ausstellung finden Sie [hier](#). Bei weiteren Fragen können Sie sich gern an das koalpha-Team wenden.

### Infos aus der Volkshochschule Leipzig

Die neue Internetseite vom Bereich Grundbildung an der Volkshochschule Leipzig ist online! Eine [Internetseite](#) in einfacher Sprache, für und von Lernenden gestaltet, um auf die Angebote der VHS aufmerksam zu machen. Zudem finden Sie auf der Internetseite auch den Podcast „ACH SO!“. Das ist ein Hörangebot zu Themen des Alltags, wie zum Beispiel einen Mietvertrag verstehen, Fragen zur Haltbarkeit von Lebensmitteln oder wie man Schulden vermeiden kann. In den einzelnen fünfminütigen Folgen werden Alltagssituationen dargestellt und am Ende ein Alltagstipp gegeben. Zusätzlich zu jeder Folge wurden Mini-Spots entwickelt, die passend zum Thema Informationshäppchen bieten. Hier geht es direkt zu den [Hörfolgen](#).



### Bitte um Unterstützung im Projekt GediG

Die Corona-Pandemie zeigt, wie wichtig der Umgang mit digitalen Medien geworden ist, um gesellschaftlich nicht abgehängt zu werden. In dem [Projekt GediG](#) werden Gelingensbedingungen für den Einsatz digitaler Medien in der Grundbildung untersucht. Das Projekt wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert und von Ilka Koppel (Juniorprofessorin für den Bereich Erwachsenenbildung an der PH Weingarten) geleitet. Mit einem Fragebogen sollen Daten zur Einstellung im Umgang mit digitalen Medien und zu Rahmenbedingungen für den Einsatz digitaler Medien erhoben werden. Der Fragebogen ist für unterschiedliche Zielgruppen aufbereitet:

a) für Lehrende in Grundbildungskursen: <https://www.socsisurvey.de/test224920/>

b) für Verantwortliche in der Konzeption von Grundbildungskursen bzw. Leitende von Institutionen, welche Grundbildungskurse anbieten: <https://www.socsisurvey.de/test224926/>

c) für Teilnehmende in Grundbildungskursen (Lernende): <https://www.socsisurvey.de/test223907/>

Bei Fragen können Sie sich an Sandra Langer wenden ([langersa@ph-weingarten.de](mailto:langersa@ph-weingarten.de)).





### Padlet zur digitalen Sozialraumerhebung

Das Forschungszentrum der Evangelischen Hochschule möchte herausfinden, wie Menschen gerne Lernen. Dafür wurde ein Padlet mit verschiedenen Fragen entwickelt, das sich an Menschen mit Schwierigkeiten beim Lesen und Schreiben richtet. Die Evangelische Hochschule freut sich über die Teilnahme vieler Lerner\*innen unter folgendem [Link](#).

## 4. Ausblick



### Koalpa Fachtagung 2021

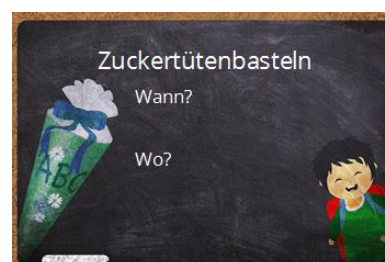
**Markieren Sie sich den 2. September im Kalender, denn an diesem Tag lädt koalpha zur Fachtagung ein.** Dieses Jahr liegt der Schwerpunkt auf dem Erreichten und der Richtung, in die die Grundbildung in Sachsen weist. Daher der Titel: „Fortsetzung folgt: Literalitätsforschung, Grundbildungsbedarfe und Unterstützungsangebote“. Wir planen eine Präsenzveranstaltung in Chemnitz mit zwei Fachvorträgen, in denen auch die Veränderungen bedingt durch die Corona-Pandemie be-

rücksichtigt werden, und vier Workshops.

Sollte eine Präsenzveranstaltung pandemiebedingt unmöglich sein, werden wir ein online-Angebot stricken. Wir werden Sie über Neuigkeiten auf unserer Homepage informieren.

### Gemeinsam basteln wir Zuckertüten

Zum Online-Workshop „Eltern gewinnen – Angebote organisieren – Inhalte gestalten“ wurde unsere Chemnitzer Kollegin auf eine Aktion der Elbbrücken aufmerksam. Schultütenbastelaktionen in Kooperation mit Kitas in Hamburg sorgten für viel Freude und regen Austausch beim gemeinsamen Bekleben von Zuckertüten. Dabei ergab sich die Möglichkeit für Gespräche, bei denen das Thema, als Erwachsener nicht richtig lesen und schreiben zu können und welche Unterstützungsangebote es gibt, angesprochen wurde. Der Hintergedanke ist, dass Menschen vor allem in Übergangssituationen im Leben bereit sind, nochmal etwas zu ändern. So können Eltern erreicht werden, die sich mit der bevorstehenden Einschulung ihres Kindes noch einmal der Herausforderung stellen wollen, selbst dazu zu lernen, um den Nachwuchs besser zu unterstützen.



Koalpha plant die Umsetzung dieser Aktion mit Netzwerkpartnern aus den jeweiligen Regionen für den Sommer an folgenden Standorten: Chemnitz, Riesa, Grimma, Oelsnitz/Vogtland, Annaberg-Buchholz, Eilenburg, Neustadt/Sachsen, Zwickau und Pirna/Copitz.

### **Wir planen einen Lernertag!**

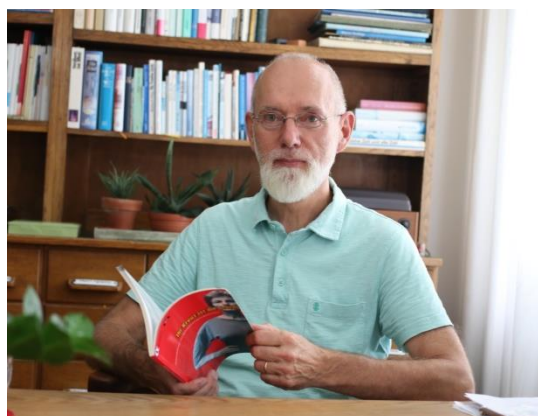
Nach dem Lernertag im September 2019 wurden wir oft nach der nächsten Veranstaltung gefragt. Dann kam Corona und die Planung eines solchen Treffens schien uns unmöglich. Im Winter hatten wir wieder Mut gefasst und über mögliche Termine und Orte nachgedacht. Leider sind die Zeiten immer noch nicht so, dass wir Einladungen verschicken können. Wir verlieren unseren Plan nicht aus den Augen, vielleicht klappt es ja doch noch im Herbst. Mehr dazu im nächsten Newsletter.

### **Aktuelles zum Projektbeirat**

Der Projektbeirat von koalphi trifft sich halbjährlich zu seinen Sitzungen. Turnusmäßig müsste der nächste Termin im April stattfinden. Da eine Sitzung in Präsenz aktuell nicht möglich ist, haben wir uns mit der Vorsitzenden des Beirats abgestimmt. Wir werden in den nächsten Tagen entscheiden, wann und in welcher Form die Sitzung durchgeführt wird.

### **Fortbildung „Alphabetisierung kompakt“ mit Peter Hubertus**

Die Fortbildung „Alphabetisierung kompakt“ mit Peter Hubertus stieß im letzten Jahr auf großes Interesse. Leider konnten aber pandemiebedingt einige Interessenten nicht an der Veranstaltung teilnehmen. Umso mehr freuen wir uns, diese zweitägige Fortbildung am 14. und 15. Mai 2021 erneut in Leipzig anbieten zu können und laden dazu alle Lehrenden, die Erwachsene beim Lesen- und Schreiben lernen unterstützen wollen, herzlich ein. Ziel der Veranstaltung wird wieder die Vermittlung und der Erwerb grundlegender Kenntnisse und Fähigkeiten für die Unterrichtspraxis in Alphabetisierungskursen sein. Peter Hubertus wird



sowohl theoretische Grundlagen als auch eine methodische Basis für die praktische Arbeit vermitteln, Einblicke in die Kurspraxis geben und praxisorientierte Unterrichtsbeispiele und Materialien vorstellen. Den Flyer mit allen Informationen und das Anmeldeformular finden Sie auf unserer [Homepage](#). Da eine gelungene Veranstaltung auch eine gute Vorbereitung braucht, geben Sie bitte zeitnah eine kurze Rückmeldung, ob wir einen Platz für Sie reservieren sollen.

## **5. Hinweise**

Viele Bildungsträger haben Ihren Kursstart in den letzten Wochen und Monaten (mehrfach) verschieben müssen. Auch pausieren aktuelle Kurse. Andere Träger haben Wege gefunden, um dennoch in Kontakt mit den Teilnehmenden zu bleiben und auch Aufgaben zu bearbeiten. Wir alle hoffen auf baldige Normalität und wünschen allen weiterhin ein gutes Durchhaltevermögen!



Eine Übersicht über alle Lernangebote finden Sie auf unserer [Homepage](#). Dort nehmen wir gern auch Ihr Lernangebot auf!



### Schon gewusst?

Lesen und Schreiben beugt Alzheimer vor! Das häufige Lesen und Schreiben trainiert unser Gehirn und kann in gewissem Maße vor einer Demenz schützen. Mehr Infos finden Sie unter folgendem [Link](#).

**Wir wünschen Ihnen ein frohes Osterfest!  
Der nächste Newsletter erscheint im Juni 2021.**



**Mit besten Grüßen  
das Team der Koordinierungsstelle Alphabetisierung Sachsen.**